

Zeitschrift: Zeitschrift für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1987)
Heft: 3

Rubrik: Telegramme

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

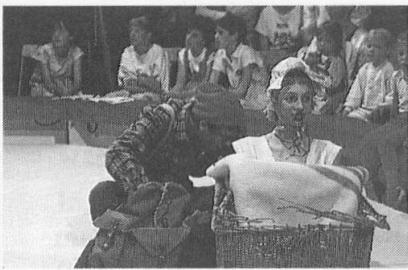
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



*Kinderzirkus Basilisk
(Foto: Jean-Philippe Daulte).*

Zauberer Chun Chin Fu, der Kinderzirkus Basilisk, Gardi Hutter als einzige Frau unter den Clowns und der Seiltänzer Eddy Carelo Junior.

Telegramme

■ Mehr Schweizer als je zuvor be-sitzen wieder ein *Velo* (1986: 2 386 684). In den letzten Jahren wurden weit mehr Velos als Autos neu in den Verkehr gebracht. Hält der Trend an, dürften die Velos bald wieder an der Spitze der Verkehrsstatistik liegen.

■ Die Weltsprache *Esperanto* feiert dieses Jahr ihren 100. Geburtstag. Zentrum in unserem Land für die Anhänger dieser Sprache ist das «Kultura centro esperantista» in La Chaux-de-Fonds. Übrigens: Schweizer Radio International sendet auch in Esperanto.

■ Überraschungssieger der *Tour de Sol*, der Weltmeisterschaft der Solarmobile, ist – ohne jegliche Unterstützung durch Grossponsoren – der 27jährige Physiker, Bastler und Tüftler Axel Krause (Foto: Keystone) aus Rotkreuz (ZG).



Schweizer Koch verlässt Weisses Haus

Auf den ersten Oktober tritt Henry Haller als Chefkoch des Weissen Hauses zurück. Haller wurde in Altdorf (Uri) geboren, hat in Davos seine Kochlehre absolviert und danach auch im Berner «Bellevue» gearbeitet.



Henry Haller und Nancy Reagan (Foto: Keystone)

Talerverkauf für Môtiers

Der Heimatschutztaler 1987 wird für das Neuenburger Jura-dorf Môtiers im Val de Travers rollen. Mit Unterstützung des Verkaufserlöses sollen nun rund 30 Häuser restauriert werden. Über drei Jahre lang – 1762 bis 1765 – lebte hier der Philosoph Jean-Jacques Rousseau. Môtiers ist heute noch so wie zur Zeit Rousseaus ein Dorf wie aus dem Bilderbuch.



Hôtel des six communes, Môtiers (Foto: J.-P. Maeder).

1948 wanderte er nach Kanada aus und von dort ging es 1951 nach New York.

Ins Weisse Haus kam er unter Präsident Johnson. Seither hat er auch für die Nixons, Fords, Carters und Reagans gekocht. Als Gründe für den Rücktritt gibt er an, dass er bald 65 Jahre alt werde und ausserdem gedenke, demnächst ein Kochbuch mit dem Titel «The White House Family Cookbook» zu publizieren. Wer allerdings süffige Insidergeschichten erwartet, wird fehlgehen. Das wäre nicht Hallers Stil, der gegenüber der Presse stets eher reserviert blieb. Dagegen war er im lokalen Schweizerverein aktiv und er scheute sich auch nicht, an den 1.-August-Feiern mit Bratwürsten und Kartoffelsalat zu brillieren.

«swissBusiness»

Ein neues Wirtschaftsmagazin in englischer Sprache: Mit einer Startauflage von 50 000 Exemplaren wendet es sich an ausländische Geschäftsleute, die an direkten Informationen aus der Schweiz interessiert sind. Hinter dem Projekt steht, in enger Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, die Schweizerische Handelszeitung.